EIN WASSERGARTEN
IN FÜRSTENFELDBRUCK

Auf und davon...

hat sich der Rasen gemacht und der Garten verwandelte sich in ein Paradies. Ganz behutsam schiebt sich jetzt die spiegelnde Wasserfläche bis unter die Holzterrasse und bietet dem Betrachter ein anregendes Spiel vom Licht des Tages und den Schatten der hohen Laubkronen. Stege schweben über dem "See" und nach dem morgendlichen Hechtsprung ins nasse Element trocknen die warmen Sonnenstrahlen den Körper und laden ihn auf mit frischer Bio-Energie. In den Randbereichen des Wassergartens geht man über Trittplatten zwischen Stauden und Gräsern hindurch, wie im Dschungel beschützt und abgeschirmt von immergrünem Bambus...aber ohne Tiger!
Eine Gartenumgestaltung ist doch immer wieder eine spannende Sache.

1987 PROJEKT NR. 224